

POLYFILM VERLEIH

präsentiert

OSCAR®-GEWINNER 2010
BESTER FREMDSPRACHIGER FILM



IN IHREN AUGEN



EIN FILM VON JUAN JOSÉ CAMPANELLA

MIT RICARDO DARIN, SOLEDAD VILLAMIL, GUILLERMO FRANCELLA, PABLO RAGO, JAVIER GODINO U.V.A.

KINOSTART: 23. DEZEMBER 2010

INHALT

| | |
|--|---|
| KURZINHALT | 3 |
| LANGINHALT | 3 |
| BESETZUNG | 5 |
| STAB | 5 |
| TECHNISCHE DATEN | 5 |
| STATEMENT DES REGISSEURS Juan José Campanella über IN IHREN AUGEN | 6 |

VOR DER KAMERA

| | |
|---|----|
| RICARDO DARÍN als Benjamín Espósito | 7 |
| GUILLERMO FRANCELLA als Pablo Sandoval | 8 |
| SOLEDAD VILLAMIL als Irene Menéndez Hastings | 9 |
| PABLO RAGO als Ricardo Morales | 10 |

HINTER DER KAMERA

| | |
|--|----|
| JUAN JOSÉ CAMPANELLA Regie und Co-Drehbuchautor | 11 |
| FÉLIX MONTI Kamera | 12 |
| FEDERICO JUSID Musik | 13 |
| EMILIO KAUDERER Musik | 14 |

KONTAKT

| | |
|-----------------------------------|----|
| Verleih | 15 |
| Bundesweite Pressebetreuung | 15 |
| Pressebetreuung Online | 15 |

KURZINHALT

Seit 25 Jahren hat sich ein Mordfall unauslöschlich in Benjamín Espósitos Gedächtnis gebrannt. Jetzt, im Ruhestand entscheidet er sich, einen Blick zurück zu werfen und jene Zeit voller Liebe, Tod und Freundschaft neu zu beleuchten. Aber seine Erinnerungen, die schon tausende Male wiederbelebt und durchgespielt wurden, sollen nun seine Sicht auf das Vergangene komplett verändern. Mehr noch: Sie schreiben seine Zukunft neu.

LANGINHALT

Argentinien 2000: Benjamín Espósito (RICARDO DARÍN) hat sein ganzes Arbeits-leben als Kriminalbeamter verbracht. Als er in den Ruhestand geht, beschließt er einen Roman zu schreiben. So trifft er die Richterin Irene Hastings (SOLEDAD VILLAMIL), seine große Liebe, nach 25 Jahren zum ersten Mal wieder. Denn er hat vor eine Geschichte über einen Fall zu schreiben, in dem beide Mitte der 1970er verwickelt waren. Ein Fall, der Espósito niemals wieder ganz losgelassen hat: die Aufklärung der Vergewaltigung und Ermordung einer schönen jungen Frau.

Flashback. Argentinien im Jahre 1974: kein friedvoller Ort, sondern vielmehr die perfekte Kulisse für Gewalt, Hass, Rache und Tod, die das Leben der Menschen bestimmt.

Espósito wird unmittelbar nach dem Fund der Leiche an den Tatort gerufen. Als erfahrener Polizist hat er schon viele grausame Fälle aufdecken müssen. Doch diesmal ist alles anders. Das Bild der jungen Frau lässt den Beamten nicht los.

Ricardo Morales (PABLO RAGO), der Ehemann der Getöteten, ist zutiefst geschockt. Die Liebe seines Lebens wurde brutal vergewaltigt und ermordet. Bewegt von dessen Trauer, versucht Espósito nicht nur ihm dabei zu helfen, den Täter zu finden, sondern möchte dem jungen Mann in dieser schweren Zeit beistehen. Seine Kollegen drängen auf eine schnelle Lösung und überführen zwei Bauarbeiter, die unter Druck den Mord gestehen. Doch Espósito entlarvt dieses Manöver.

Die Suche nach dem wahren Mörder beginnt. Am Tatort findet die Polizei keine aufschlussreichen Hinweise und Espósito muss sich auf bloße Vermutungen und seinen eigenen Instinkt verlassen, um bei der Aufklärung des Falls vorwärts zu kommen. Auf die Hilfe von zwei Personen kann sich Espósito jedoch verlassen: auf die seiner neuen Vorgesetzten Irene, Angestellte bei Gericht, in die er sich auf den ersten Blick heimlich verliebt und die seines Kollegen und engen, aber alkoholkranken Freundes Sandoval (GUILLERMO FRANCELLA).

Je länger die Ermittlungen andauern, desto komplizierter gestaltet sich der Fall. Immer wieder wälzt Espósito die Unterlagen, lässt sich alte Fotos von Ricardo zeigen. Ein Fotoalbum und eine heiße Spur führen zu Isodoro Gómez (JAVIER GODINO), ein Jugendfreund der Ermordeten. Der Blick in seinen Augen, wenn er sie ansieht...es ist der Blick eines Mörders. Nach einer aufreibenden Suche fassen sie den Verdächtigen und Irene zwingt ihn ein Geständnis abzulegen. Sie haben ihren Mörder. Das bedeutet lebenslänglich. Morales und Espósito sind erleichtert.

Doch dann der große Schock. Nach einem Jahr Haft entdeckt Morales den Mörder seiner Frau plötzlich im Fernsehen. Der verurteilte Isodoro Gómez ist auf freiem Fuß im Dienste des Staates unterwegs. Angeblich kann er dem Staat besser auf freiem Fuß dienen, denn als verurteilter Mörder im Gefängnis.

In dieser feindseligen und dunklen Umgebung führen die Ermittlungen Espósito immer tiefer in eine Welt von grausamer Gewalt. Als sein treuer Kollege Sandoval brutal erschossen wird, scheint Espósito plötzlich nicht nur Beobachter zu sein, sondern wird selbst ungewollt zu einer zentralen Figur in einem Drama, in dem er stetig größer werdenden Gefahren ausgesetzt ist. Er beschließt, sein altes Leben und damit auch Irene hinter sich zu lassen, um aufs Land zu ziehen.

Zurück im Jahr 2000 ist Benjamín Espósito gefangen in seinen Erinnerungen an den Fall und seine große Liebe Irene. Irene erwidert seine Gefühle, die nach all den Jahren immer noch stark sind - genau wie vor 25 Jahren.

Er beschließt, Morales zu besuchen, der mittlerweile abgeschieden auf dem Land lebt. Er sieht einen Mann vor sich, der seine Frau unfassbar geliebt hat und sich mit der Situation abgefunden hat. Zu sehr, wie Espósito findet.

Wie kann ein Mann, der jeden einzelnen Tag seines Lebens damit verbracht hat, den Mörder seiner Frau zu suchen sich nun mit der Situation abgefunden haben?

Doch dann macht Benjamin eine unglaubliche Entdeckung. Eine Entdeckung, die er sich in seinem Leben niemals hätte träumen lassen...

BESETZUNG

| | |
|-------------------------|---------------------|
| Benjamín Espósito | RICARDO DARÍN |
| Irene Menéndez Hastings | SOLEDAD VILLAMIL |
| Sandoval | GUILLERMO FRANCELLA |
| Ricardo Morales | PABLO RAGO |
| Isidoro Gómez | JAVIER GODINO |

STAB

| | |
|-----------------------|---|
| Regie | JUAN JOSÉ CAMPANELLA |
| Drehbuch | EDUARDO SACHERI JUAN JOSÉ CAMPANELLA |
| Produzenten | GERARDO HERRERO MARIELA BESUIEVSKY JUAN JOSÉ CAMPANELLA |
| Herstellungsleiter | GERARDO HERRERO VANESSA RAGONE |
| Koproduzent | AXEL KUSCHEVATZKY |
| Produktionsleiter | MURIEL CABEZA |
| Kamera | FÉLIX MONTI |
| Künstlerischer Leiter | MARCELO PONT |
| Kostüm | CECILIA MONTI |
| Make-up | LUCILA ROBIROSA |
| Ton | JOSE L. DÍAZ OUZANDE |
| Schnitt | JUAN JOSÉ CAMPANELLA |
| Musik | FEDERICO JUSID EMILIO KAUDERER |

TECHNISCHE DATEN

| | |
|------------------|-------------------------|
| Format: | 35 mm |
| Bildformat: | 2.35 : 1 Cinemascope |
| Tonformat: | Dolby SRD |
| Produktionsjahr: | 2009 |
| Land: | Argentinien und Spanien |
| Länge: | 129 Minuten |
| Sprache: | Spanisch |

IN IHREN AUGEN ist eine Produktion von TORNASOL FILMS - HADDOCK FILMS und 100 BARES PRODUCCIONES, in Koproduktion mit TELEFÉ, in Zusammenarbeit mit VE und CANAL+, gefördert durch ICAA ,INCAA und ICO.

STATEMENT DES REGISSEURS

JUAN JOSÉ CAMPANELLA ÜBER IN IHREN AUGEN

„Ein alter Mann, der allein etwas isst. Das war das Bild, das mich verfolgte und mich schließlich zurück zu der Geschichte brachte. Nicht das Verbrechen an sich oder die Spannung der Geschichte oder das Genre, nur der alte Mann, der alleine beim Essen sitzt.

Wie kommt es dazu, dass jemand so allein und verlassen ist? Fragt sich der Mann, warum er allein in einer Bar sitzt, ohne jemanden an seiner Seite? Man kann es verleugnen, nicht daran denken, oder es für eine Zeit lang verdrängen, doch die Vergangenheit holt einen schließlich immer ein. Vielleicht hat es der alte Mann geschafft, in seiner zweiten Lebensphase das zu ignorieren, was in seiner ersten Lebensphase geschehen ist. Aber wenn er einen befriedigenden Übergang in seine dritte Lebensphase finden will, muss er sich den unvollendeten Taten stellen.

Für mich ist dieser Film kein „Film Noir“. Das „Fleisch“, der Hauptgang, die treibende Kraft des Films sind eine unerklärte Liebe, die seit Jahren andauert und die Frustration und Leere, die die Hauptcharaktere empfinden. Das Genre ist hierbei der Teller, auf dem das Fleisch serviert wird.

Erinnerungen faszinieren mich. Die Entscheidungen, die wir vor 20 oder 30 Jahren getroffen haben, können uns heute noch beeinflussen. Das kann genauso für die Erinnerungen einer Nation gelten. Wenn wir als Nation unsere Erinnerung an die 1970 er Jahre wieder aufkommen lassen, wissen wir, dass der Horror sich schon vor der militärischen Diktatur ausgebreitet hatte. Die Geschichte spielt in jenem Argentinien, dessen erdrückende Luft das ganze Land schleichend umhüllte, selbst die Spielmacher der Nation.

Meine Absicht war es, die Geschichte als ein Zusammenfließen verschiedener Stränge zu erzählen: Von kleinen Wesen, die durch ein Meer von Menschen wandern, umgeben von mächtigen Strukturen und verloren in der Masse – und von ihren Augen. Die Geschichte über einen Mann, der hunderte Meter durch einen Bahnhof läuft und von dem uns 500 menschliche Körper trennen. Was können wir über ihn erfahren, wenn wir plötzlich, ohne Übergang, eine Naheinstellung seiner Augen sehen könnten? Welche Geheimnisse würden uns diese verraten? Vielleicht Geheimnisse über eine Geschichte wie diese: Eine Geschichte über einen Mord, gewiss, aber vor allem eine Geschichte über die Liebe. Eine Geschichte über die Liebe in ihrer reinsten Form. Eine Liebe, die bereits endet, bevor sie erst richtig erblühen konnte, ohne überhaupt Zeit zu haben, zu verblassen und abzusterben. Wie kann eine solche Liebe gelebt werden? Welche Auswirkungen hat sie auf die Menschen, die davon betroffen sind? Welchen wahnsinnigen Dinge kann ein Augenpaar verüben, dem die Liebe weggenommen wurde?

Diesen Fragen geht der Film nach, und Antworten lassen sich möglicherweise nur in den Lebensläufen der Figuren selbst finden.“

VOR DER KAMERA

RICARDO DARÍN

ALS BENJAMÍN ESPÓSITO

Benjamín Espósito ist seit über zwanzig Jahren Kriminalbeamter. Als er in Rente geht, beschließt er, ein Buch über den Fall zu schreiben, der ihn in all den Jahren nicht losgelassen hat. Es ist die Geschichte über ein Verbrechen, dass sein Leben für immer verändert hat. Die Rückkehr in die Vergangenheit weckt jedoch längst tot geglaubte Geister.

Ricardo Darín wurde 1957 in Buenos Aires geboren und zählt zu den bekanntesten und wichtigsten Schauspielern Argentiniens. Seine vielen Auftritte in Fernsehserien, im Theater aber auch in Kinofilmen steigerten seine Popularität immens und machten den charismatischen Schauspieler endgültig zum Star. Seinen großen Durchbruch hatte er im Jahr 2000 mit seiner Rolle des Betrügers Marcos in dem vielbeachteten Gaunerfilm NINE QUEENS von Fabián Bielinsky.

Bereits mehrfach wurde Darín als Bester Darsteller mit dem renommierten argentinischen Filmpreis, dem Silbernen Condor (Premios Cóndor de Plata), ausgezeichnet, 2000 für Campanellas EL MISMO AMOR, LA MISMA LLUVIA (1999), 2001 für seine Rolle in NINE QUEENS (NUEVE REINAS) von Fabián Bielinsky, 2002 für DER SOHN DER BRAUT (EL HIJO DE LA NOVIA, 2001), in dem er erneut mit Juan José Campanella zusammengearbeitet hatte, und im Jahr 2006 für seine Rolle in Bielinskys EL AURA (2005).

FILMOGRAFIE (AUSWAHL)

| | |
|------|---|
| 2010 | IN IHREN AUGEN, Regie: Juan José Campanella |
| 2006 | LA EDUCACIÓN DE LAS HADAS, Regie: José Luis Cuerda |
| 2005 | EL AURA, Regie: Fabián Bielinsky |
| 2004 | LUNA DE AVELLANEDA, Regie: Juan José Campanella |
| 2003 | KAMCHATKA, Regie: Marcelo Piñeyro |
| 2002 | SAMY Y YO, Regie: Eduardo Milewicz |
| 2001 | DER SOHN DER BRAUT, Regie: Juan José Campanella |
| 2000 | NINE QUEENS, Regie: Fabián Bielinsky |
| 1999 | EL MISMO AMOR, LA MISMA LLUVIA, Regie: Juan José Campanella |
| 1998 | EL FARO, Regie: Eduardo Mignogna |
| 1986 | DIE TÖDLICHE GRENZE, Regie: Gilles Béhat |
| 1983 | BLUTHUND, Regie: Juan Carlos Desanzo |

GUILLERMO FRANCELLA

ALS PABLO SANDOVAL

Pablo Sandoval ist Espóritos bester Freund und seine „Rechte Hand“ im Job. Sandoval ist ein Mann der Extreme: er ist in einem Moment fähig geniale Geistesblitze von sich zu geben, im nächsten Moment betrinkt er sich hoffnungslos und ihm scheint alles um ihn herum egal.

Guillermo Francella ist eine wahre Showgröße in Argentinien. In seiner südamerikanischen Heimat ist er nicht nur als Theater- und Filmschauspieler bekannt, sondern wurde auch als TV-Comedian berühmt. Sein Fernsehdebüt feierte Francella 1984 mit einer Rolle in „Historia de un Trepador“. Außerdem war er in der TV-Serie „El Infiel“ zu sehen.

Dem argentinischen Kinopublikum wurde er beispielsweise mit dem Film CAMARERO NOCTURNO EN MAR DEL PLATA LAS COLEGIADAS (Regie: Gerardo Sofovich, 1986) ein Begriff.

Im Jahr 1989 spielte Francella in einem der größten Filmhits Argentiniens: LOS EXTERMINEITORS von Carlos Galettini wagte ein satirischen Blick auf große Filmgeschichten wie TERMINATOR und war so erfolgreich, das drei Fortsetzungen jeweils mit seiner Besetzung gedreht wurden.

Ende der 90er Jahre konnte Guillermo Francella dann auch international Fuß fassen. Der Fernsehfilm „Naranja y Media“ von 1997 wurde in diversen englischsprachigen Ländern unter dem Titel „Better Halves“ ausgestrahlt, der Kinohit UN ARGENTINO EN NEW YORK (Regie: Juan José Jusid, 1999) wurde in Spanien und in den USA gedreht. Zudem spielte er in der erfolgreichen Komödie PAPA ES UN ÍDOLÓ (Regie: Juan José Jusid, 2000) , der sich in englischsprachigen Ländern unter dem Titel „Daddy is my Idol“ großer Beliebtheit erfreute.

FILMOGRAFIE (AUSWAHL)

| | |
|-----------|---|
| 2010 | IN IHREN AUGEN, Regie: Juan José Campanella |
| 2008 | UN NOVIO PARA MI MUJER, Regie: Juan Taratuto |
| 2007 | INCORREGIBLES, Regie: Rodolfo Ledo |
| 2005/2006 | „Casados con Hijos“, Regie: Claudio Ferrario |
| 2005 | PAPÁ SE VOLVIÓ LOCO, Regie: Rodolfo Ledo |
| 2001/2002 | „Poné a Francella“, Regie: Víctor Stella |
| 2000 | PAPÁ ES UN ÍDOLO Regie: Juan José Jusid |
| 1999 | ESA MALDITA COSTILLA, Regie: Juan José Jusid |
| 1998 | UN ARGENTINO EN NEW YORK, Regie: Juan José Jusid |
| 1989 | LOS EXTERMINEITORS, Regie: Carlos Galettini |
| 1986 | CAMARERO NOCTURNO EN MAR DEL PLATA LAS COLEGIADAS, Regie: Gerardo Sofovich |
| 1984 | „Historia de un Trepador“, Regie: Alejandro Hugo Moser |

SOLEDAD VILLAMIL

ALS IRENE MENÉNDEZ HASTINGS

Irene Menéndez Hastings ist anfangs ein typisches „DaddyGirl“. Sie hat einen guten Job bei Gericht und zusammen mit Espósito und Sandoval ist sie auf der Suche nach einem Mörder. Sie ist wild entschlossen den Fall zu lösen und den Schuldigen hinter Gitter zu bringen. Als der verurteilte Mörder im Schutze des Staates aus dem Gefängnis entlassen wird, beginnt sie ihre tiefsten Grundsätze zu hinterfragen und ihren Glauben an das Rechtssystem zu verlieren.

Soledad Villamil ist eine der talentiertesten und vielfältigsten Künstlerinnen Argentiniens. Sie ist nicht nur als Theater-, Fernseh- und Filmschauspielerin bekannt, sondern auch als Sängerin. Seit ihrer frühesten Kindheit spielte sie unterschiedliche Musikinstrumente, bis sie mit 15 Jahren ihre Leidenschaft für die Schauspielerei entdeckte. Seither spielte Villamil viele Rollen, u.a. verkörperte sie Ana – Laura in Lita Stantic's UN MURO DE SILENCIO (1993) neben Vanessa Redgrave. 1999 fragte sie Juan José Campanella für EL MISMO AMOR, LA MISMA LLUVIA an, wo sie das erste Mal neben Ricardo Darín vor der Kamera stand, bevor das erfolgversprechende Dreiergespann mit IN IHREN AUGEN bei der OSCAR®-Verleihung im Jahr 2010 den Preis in der Kategorie „Bester fremdsprachiger Film“ gewann. Soledad Villamil wurde für ihre Leistungen als Sängerin und Schauspielerin schon mehrfach nominiert, für ihre Rolle der Maria in IN IHREN AUGEN erhielt sie den Goya-Award als Beste Nachwuchsschauspielerin.

FILMOGRAFIE (AUSWAHL)

| | |
|------|---|
| 2010 | IN IHREN AUGEN, Regie: Juan José Campanella |
| 2004 | NO SOS VOS, SOY YO, Regie: Juan Taratuto |
| 2002 | DER ROTE BÄR, Regie: Adrián Caetano |
| 1999 | EL MISMO AMOR, LA MISMA LLUVIA, Regie: Juan José Campanella |
| 1997 | EL SUEÑO DE LOS HÉROES, Regie: Sergio Renán |
| 1997 | LA VIDA SEGÚN MURIEL, Regie: Eduardo Milewicz |
| 1993 | UN MURO DE SILENCIO, Regie: Lita Stantic |
| 1991 | VIVIR MATA, Regie: Nicolás Echevarría |

PABLO RAGO

ALS RICARDO MORALES

Ricardo Morales führt ein normales Leben als Angestellter in einer Bank. Aber eines unterscheidet ihn von vielen Menschen. Er ist mit seiner großen Liebe Liliane verheiratet ... und verliert sie plötzlich durch ein schreckliches Verbrechen. Als sie brutal vergewaltigt aufgefunden wird, verliert alles in seinem Leben an Bedeutung, außer der Drang, den Mörder zu finden und dafür zu sorgen, dass dieser bestraft wird, was auch immer das kosten mag.

Pablo Rago wurde 1972 in Buenos Aires geboren. Der Schauspieler stand schon als Teenager in Luis Puenzos' DIE VERSCHWUNDENEN (LA HISTORIA OFICIAL, 1985) vor der Kamera, der 1985 den OSCAR® als „Bester fremdsprachiger Film“ gewann.

Bis heute spielte Pablo Rago in zahlreichen argentinischen Kinoproduktionen wie in PROXIMA SALIDA (2004) von Nicolás Tuozzo und EL BUEN DESTINO (2005) von Leonor Benedetto.

Einem größeren Publikum wurde er spätestens in der TV- Serie „Amigos son los Amigos“, in der er von 1990-1993 mitspielte, bekannt.

Campanellas IN IHREN AUGEN (EL SECRETO DE SUS OJOS) ist nun der zweite Film mit seiner Besetzung, der den OSCAR® als „Bester fremdsprachiger Film“ verliehen bekam.

FILMOGRAFIE (AUSWAHL)

| | |
|-----------|--|
| 2010 | IN IHREN AUGEN, Regie: Juan José Campanella |
| 2008 | YO SOY SOLA, Regie: Tatiana Merenuk |
| 2007 | LA MUJER ROTA, Regie: Sebastián Faena |
| 2006 | EL BUEN DESTINO, Regie: Leonor Benedetto |
| 2004 | PRÓXIMA SALIDA, Regie: Nicolás Tuozzo |
| 2002 | APASIONADOS, Regie: Juan José Jusid |
| 2001 | DÉJALA CORRER, Regie: Alberto Lecchi |
| 2000 | EL MAR DE LUCAS, Regie: Víctor Laplace |
| 1997 | EL MUNDO CONTRA MÍ, Regie: Beda Docampo Feijóo |
| 1990-1993 | „Amigos son los Amigos“, TV- Serie (div. Regisseure) |
| 1985 | DIE VERSCHWUNDENEN, Regie: Luis Puenzo HINTER DER KAMERA |

HINTER DER KAMERA

JUAN JOSÉ CAMPANELLA

REGIE UND CO-DREHBUCHAUTOR

Juan José Campanella wurde 1959 in Buenos Aires geboren. 1979 begann er ein Filmstudium an der Universidad de Avellaneda bevor er 1983 auf die New York University wechselte, wo er 1988 sein Film- und Fernsehstudium abschloss. Sein Abschlussfilm EL CONTORSIONISTA wurde auf dem Universitätsfestival als bester Science-Fiction-Film ausgezeichnet. Er selbst erhielt den Preis für die beste Regie. Im Folgejahr wurde der Film mit dem Sonderpreis der Kritik beim Festival in Clermont-Ferrand ausgezeichnet.

In den USA führte Campanella bei Episoden mehrerer Fernsehserien wie u.a. „Law & Order“, „House MD“ und „30 Rock“ Regie.

Neben seinen Regiearbeiten schrieb er auch die Drehbücher seiner wohl bekanntesten Filme EL MISMO AMOR, LA MISMA LLUVIA (1999), DER SOHN DER BRAUT (EL HIJO DE LA NOVIA, 2001) und LUNA AVELLANEDA (2004).

EL MISMO AMOR, LA MISMA LLUVIA gewann Preise auf gleich mehreren Festivals und war der große Gewinner der Argentine Film Critics Association Awards im Jahr 2000.

Auch sein Film DER SOHN DER BRAUT (EL HIJO DE LA NOVIA, 2001) wurde auf zahlreichen Festivals ausgezeichnet, so unter anderem auf dem World Film Festival und dem Valladolid International Film Festival.

2002 war DER SOHN DER BRAUT für den OSCAR® als „Bester fremdsprachiger Film“ nominiert.

LUNA DE AVELLANEDA war ebenfalls ein Festivalerfolg und zudem für einen Goya und vierzehn „Silberne Condore“ (Argentine Film Critics Association Awards) nominiert.

Der Polit-Thriller IN IHREN AUGEN (EL SECRETO DE SUS OJOS) wurde 2010 mit dem OSCAR® in der Kategorie „Bester fremdsprachiger Film“ ausgezeichnet.

FILMOGRAFIE (AUSWAHL)

| | |
|-----------|--|
| 2010 | IN IHREN AUGEN |
| 2007-2010 | House MD (TV-Serie) |
| 2006 | „30 Rock“ (TV-Serie) |
| 2004 | LUNA DE AVELLANEDA |
| 2001 | DER SOHN DER BRAUT |
| 1999 | EL MISMO AMOR, LA MISMA LLUVIA |
| 1999-2000 | „Strangers with Candy“ (TV-Serie) |
| 1998-2000 | „Upright Citizens Brigade“ (TV-Serie) |
| 1997 | Y LLEGÓ EL AMOR (LOVE WALKED IN) |
| 1995 | „Stand Up“ (Fernsehfilm) |
| 1991 | EL NINO QUE GRITO PUTA (THE BOY WHO CRIED BITCH) |

FÉLIX MONTI

KAMERA

Félix Monti wurde 1938 in Brasilien geboren und gilt in Argentinien als Schwergewicht. Denn es gibt wohl keine Auszeichnung des hispanischen Kinos, die er noch nicht gewonnen hat. Mehrfach erhielt er den "Silbernen Condor" des Argentinischen Verbands der Filmkritiker für die "Beste Kamera", so z.B. für TANGOS – EL EXILIO DE GARDEL (1985), DIE VERSCHWUNDENEN (LA HISTORICA OFFICIAL, 1986) von Luis Puenzo, oder DIE REISE (EL VIAJE, 1992). Den Clarin Award für die "Beste Kamera" erhielt Monti für Fernando E. Solanas NORDESTE (2005) und IN IHREN AUGEN von Juan José Campanella (2010), den Preis für die "Beste Kamera" des Verbandes der Filmjournalisten in Spanien erhielt er u.a. für SANGRE DE MAYO (2008). Für seine Arbeit bei Solanas DIE REISE (EL VIAJE, 1993) wurde Monti 1992 außerdem mit Auszeichnungen auf den Filmfesten in Havanna und Brasilien und beim Filmfestival in Cannes geehrt.

In den Jahren 1996 und 1997 waren die beiden Filme O QUATRILHO (1995) von Fábio Barreto und VIER TAGE IM SEPTEMBER (O QUE É ISSO, COMPANHEIRO, 1997) von Bruno Barreto, bei denen Monti jeweils für die Kamera verantwortlich zeichnete, für den OSCAR® als Bester fremdsprachiger Film nominiert. Die Liste seiner Auszeichnungen ist lang und ließe sich endlos fortführen.

FILMOGRAFIE (AUSWAHL)

| | |
|------|--|
| 2010 | IN IHREN AUGEN, Regie: Juan José Campanella |
| 2008 | SANGRE DE MAYO, Regie: José Luis Garci |
| 2006 | "Vientos de agua", Regie: Juan José Campanella |
| 2005 | NORDESTE, Regie: Juan Diego Solanas |
| 2004 | LA NIÑA SANTA, Regie: Lucrecia Martel |
| 1997 | VIER TAGE IM SEPTEMBER, Regie: Bruno Barreto |
| 1995 | O QUATRILHO, Regie: Fábio Barreto |
| 1993 | DE ESO NE SE HABLA, Regie: María Luisa Bemberg |
| 1993 | DIE REISE, Regie: Fernando E. Solanas |
| 1990 | ICH, DIE UNWÜRDIGSTE VON ALLEN, Regie: María Luisa Bemberg |
| 1988 | SÜDEN, Regie: Fernando E. Solanas |
| 1986 | DIE VERSCHWUNDENEN, Regie: Luis Puenzo |
| 1985 | TANGOS, L'EXIL DE GARDEL, Regie: Fernando E. Solanas |

FEDERICO JUSID

MUSIK

Der 1973 in Buenos Aires geborene Pianist und Komponist begeisterte sich schon früh für die Musik, die fortan sein Leben bestimmte. Schon im Alter von sieben Jahren begann seine von vielen internationalen Auszeichnungen gekrönte musikalische Laufbahn als Klavierspieler und Komponist.

Er ist ein wahres musikalisches „Wunderkind“ und kann mehrere Abschlüsse der renommiertesten Musikinstitute, u.a. einen „Master of Music“ Abschluss der Manhattan School of Music, den Bostoner „New England CSS“ und das „Diplôme de Exécution Musicale“, Brüssel vorweisen.

Federico Jusid hat nicht nur die Original-Soundtracks von über 25 Spielfilmen, wie Eduardo Mignognas THE ESCAPE (LA FUGA, 2001), Rodrigo Morenos DER LEIBWÄCHTER (2007) und LADRONES von Jaime Margues (2007) geschrieben, sondern auch zahlreiche Arrangements für Fernsehserien und Werbespots. Zudem komponierte Federico Jusid Konzerte für verschiedene Kammerchöre und Solisten.

Derzeit wohnt er in Madrid und ist ständiges Mitglied und Komponist des Sonor Ensembles. Außerdem ist Federico Jusid Geschäftsführer der Madrider Firma Filmscores Productions.

FILMOGRAFIE (AUSWAHL)

| | |
|------|--|
| 2010 | IN IHREN AUGEN, Regie: Juan José Campanella |
| 2008 | LA HABITACIÓN DE FERMAT, Regie: Luis Piedrahita & Rodrigo Sopeña |
| 2007 | LADRONES, Regie: Jaime Marques |
| 2007 | DER LEIBWÄCHTER, Regie: Rodrigo Moreno |
| 2006 | LAS MANOS, Regie: Alejandro Doria |
| 2005 | LOS NOMBRES DE ALICIA, Regie: Pilar Ruiz-Gutiérrez |
| 2001 | THE ESCAPE, Regie: Eduardo Mignogna |
| 2000 | PAPÁ ES UN ÍDOLO, Regie: Juan José Jusid |
| 1998 | UN ARGENTINO IN NEW YORK, Regie: Juan José Jusid |

EMILIO KAUDERER

MUSIK

Emilio Kauderer wurde in Argentinien geboren und studierte Komposition und Dirigieren am renommierten Staatlichen Moskauer P.-I.-Tschairowski-Konservatorium. Zurück in Argentinien wurden seine Kammermusikwerke von dem international bekannten Kammermusik-Ensemble Camerata Bariloche aufgeführt. Im Jahr 1987 erhielt er für sein Quintett „Danzón“ den Yamaha-Promusica-Preis.

Anfang der 80er Jahre begann er für Adolfo Aristarain LA DISCOTECA DEL AMOR (1980) für das Kino zu arbeiten. Seitdem arbeitet Emilio Kauderer für das argentinische und internationale Kino und hat die Musik für viele TV-Serien geschrieben. Auch schrieb er die Musik für mehrere Filme des argentinischen Kulturregisseurs Aristarain, wie für EIN ORT IN DIESER WELT (1992), der im Jahr 1992 für den OSCAR® als bester fremdsprachiger Film nominiert war.

IN IHREN AUGEN ist bereits die fünfte Zusammenarbeit mit Juan José Campanella. Für Campanellas EL MISMO AMOR, LA MISMA LLUVIA (1999) war Emilio Kauderer für den Musikpreis Premio Sur nominiert. Für Campanellas Mini-Serie „Vientos de Agua“ aus dem Jahre 2006, erhielt er den Premios Clarín Preis und den Martín Fierro, den bedeutendsten argentinischen Rundfunkpreis.

Außerdem komponierte Emilio Kauderer die Filmmusik CULTURE CLASH IN AMERICCA von Emilio Estevez (2005) und George Hass' FRIENDS & LOVERS mit Robert Downey Jr und Stephen Baldwin aus dem Jahre 1999. Im Jahr 2008 schrieb Kauderer die Musik für die lateinamerikanische Version des Disney Kinohits HIGH SCHOOL MUSICAL (HIGH SCHOOL MUSICAL: EL DESAFÍO) von Jorge Nisco.

Zusammen mit Stewart Copeland von „The Police“ schrieb er den Score für die TV-Serie „Dead like Me“, für den sie für den begehrten Musikpreis EMMY nominiert waren.

Außerdem nahm Kauderer an dem Electro-Tango Projekt der Produzenten Gustavo Santaolalla und Juan Campodónico teil. Das Album „Bajofondo tango club“ erhielt 2003 den lateinamerikanischen Grammy als „Best Pop Instrumental Album“.

Für IN IHREN AUGEN erhielten er und Federico Jusid die Preise Premio Clarín 2009 und Premio Sur 2009 und waren für den spanischen Goya Award 2009 und den Goldenen Condor 2009 für die „Beste Filmmusik“ nominiert.

FILMOGRAFIE (AUSWAHL)

| | |
|------|---|
| 2010 | IN IHREN AUGEN, Regie: Juan José Campanella |
| 2008 | HIGH SCHOOL MUSICAL: EL DÉSAFIO, Regie: Jorge Nisco |
| 2006 | „Vientos de agua“, Regie: Juan José Campanella |
| 2005 | CULTURE CLASH IN AMERICCA, Regie: Emilio Estevez |
| 1999 | EL MISMO AMOR, LA MISMA LLUVIA, Regie: Juan José Campanella |
| 1999 | FRIENDS & LOVERS, Regie: George Hass |
| 1996 | PLAYBACK, Regie: Oley Sassone |
| 1992 | EIN ORT IN DIESER WELT, Regie: Adolfo Aristarain |
| 1991 | JULIA HAT ZWEI LIEBHABER, Regie: Bashar Shbib |
| 1987 | MADE IN ARGENTINA, Regie: Juan José Jusid |
| 1981 | ZEIT DER RACHE, Regie: Adolfo Aristarain |

KONTAKT

VERLEIH:

POLYFILM VERLEIH
Margaretenstrasse 78
1050 Wien

Tel. +43 1 581 39 00 - 20
Fax + 43 1 581 39 00 - 39

polyfilm@polyfilm.at
<http://www.polyfilm.at>

PRESSEBETREUUNG:

Alessandra Thiele
POLYFILM PRESSE
Tel + 43 1 581 39 00 -13
Mob +43 676 398 38 13
thiele@polyfilm.at

PRESSEMATERIAL ZUM HERUNTERLADEN:

<http://www.inihrenaugen-film.de>